

Kooperation Landwirtschaft / Wasserwirtschaft Bergisches Land



Betrieb: pauschalierend optierend
Name, Vorname: _____
Straße, Nr.: _____
PLZ, Wohnort: _____
IBAN: _____

An das Wasserversorgungsunternehmen

über die

Geschäftsstelle der Kooperation bei der
Landwirtschaftskammer NRW
Bahnhofstr. 9
51789 Lindlar

ANTRAG AUF GEWÄHRUNG EINES ZUSCHUSSES FÜR EINEN ÜBERWEG

Sehr geehrte Damen und Herren,
Ich bin Mitglied der Kooperation im Einzugsgebiet der _____ - Talsperre.

Gemäß dem vom Beirat verabschiedeten Förderkatalog vom 19.11.24 beantrage ich einen Materialkostenzuschuss von 100% + Lohnpauschale für von mir im Wassereinzugsgebiet gebaute Überwege.

_____ Anzahl Überwege

Materialkosten Überwege _____ €

_____ mal Lohnpauschale (500 € / Überweg) _____ €

Ich bitte um einen Zuschuss von €

Die Überwege wurden in folgenden Feldblöcken installiert:

Gewässer: _____ Feldblock Nr.: _____ Schlag Nr. _____
Gewässer: _____ Feldblock Nr.: _____ Schlag Nr. _____
Gewässer: _____ Feldblock Nr.: _____ Schlag Nr. _____

- Rechnungskopien über die verbrauchten Materialien sind diesem Antrag beigelegt.
- Kopien der Baugenehmigungen sind beigelegt.
- Ich bin damit einverstanden, dass die Überwege durch das WVU abgenommen werden. Sind die Überwege nicht installiert, muss ich mit der Rückzahlung des Zuschusses rechnen.
- Ich bin damit einverstanden, dass zur Erleichterung des Förderverfahrens die erforderlichen Daten aus INVEKOS genutzt werden können.

Ort, Datum: _____

Unterschrift: _____
Landwirt

Sachlich richtig und befürwortet von der Kooperation
Landwirtschaft / Wasserwirtschaft Bergisches Land

Geschäftsführung

Erklärung

Hiermit erkläre ich, das Gewässer, an dem die in meinem vorseitigen Antrag beschriebenen Überwege errichtet werden, ständig eingezäunt zu halten, um dem Vieh keinen Zutritt zum Gewässer mehr zu ermöglichen. Die Überwege werden von mir kontinuierlich gewartet und instandgehalten.

Ort und Datum:.....

Unterschrift:.....